

## Vorbereitungsfragen Ana-Testat 2

### **1. Welche Muskeln sind die Antagonisten des M. supinator?**

M. pronator quadratus, M. pronator teres

### **2. Benennen Sie den Muskel, der ebenfalls als Supinator agiert.**

M. biceps brachii

### **3. Warum kann der M. brachioradialis die Supination und Pronation jeweils nur bis in Neutralstellung ausführen?**

Bedingt durch seinen Ansatz am Proc. styloideus radii

### **4. Um was handelt es sich beim Os pisiforme eigentlich? Nennen sie 2 Beispiele in unterschiedlichen Körperregionen für weitere Phänomene dieser Art.**

Sesambein, z.B.: ulnares/radiales Sesambein am Daumengrundgelenk, Patella, Sesambeine der kurzen Flexorensehne des großen Zehs (nahe Grundgelenk), ....

### **5. Das Handgelenk ist funktionell gesehen ein Eigelenk. Nennen Sie die beiden Gelenke, die dieses Eigelenk bilden.**

Articulatio mediocarpea (distales Handgelenk), Articulatio radiocarpea (proximales Handgelenk)

### **6. Folgende Bänder sichern die Hand am Übergangsbereich von Handwurzelknochen zu den Mittelhandknochen:**

- Lig. carpi radiatum
- Ligg. intercarpea
- Ligg. carpometacarpea

### **7. a) Welcher Muskel ist der Antagonist zum M. opponens pollicis?**

M. abductor pollicis

### **b) Nennen Sie Ursprung und Ansatz.**

M. abductor pollicis brevis: U Os scaphoideum/Ret. Flex A: radiales Sesambein/Grundgelenk I

M. abductor pollicis longus: U Ulna/Radius/Membrana interossea A: Os metacarpale I

### **8. Welche Thenar-Muskeln haben 2 Köpfe und welche sind das?**

M. flexor pollicis brevis mit Caput superficiale und Caput profundum

M. adductor pollicis mit Caput obliquum und Caput transversum

### **9. Für die Abduktion des kleinen Fingers wird welcher Muskel kontrahiert? Welcher ist es für die Adduktion?**

Abduktion: M. abductor digiti minimi

Adduktion: M. interosseus III

**10. Was verstehen Sie unter dem Begriff „Perforans“ ?**

Die Sehne des M. flexor digitorum profundus, die die Sehne des M. flex. digit. superficiales durchstößt (perforiert).

**11. Welcher Muskel unterstützt den M. flexor digitorum profundus bei der Beugung des Fingerendgelenks?**

Keiner, er ist der Einzige mit dieser Funktion.

**12. Nennen Sie ein Krankheitsbild, dass Sie mit dem Retinaculum flexorum in Verbindung bringen.**

Hier gemeint: Carpaltunnelsyndrom

**13. Welche markanten Knochenpunkte finden sich am Os Ischii? (2)**

Tuber ischiadicum, Spina ischii

**14. a) Welche Funktion haben die Bänder, die das Articulatio coxae umspannen, bezugnehmend auf die Extension?**

Streckhemmung

**15. b) Welche Bänder bilden o.g. Bandapparat?**

Lig. iliofemorale, Lig. Ischiofemorale, Lig. pubofemorale, Zona orbicularis

**16. Warum nimmt der sogenannte CCD-Winkel im Alter vermutlich immer mehr ab?**

Durch das auf dem Collum femoris lastende Körpergewicht.

**17. Welche Konsequenz hat eine Veränderung des Winkels der Facies auriculares (spitz/stumpf)?**

stumpfer: mehr Beweglichkeit (♀), „spitzer“: geringere Beweglichkeit (♂)

**18. Welche Bänder bilden das Foramen ischiadicum majus / minus ?**

For. ischiadicum maj.: kranial → Lig. sacroiliacum anterius  
kaudal → Lig. sacrospinale

For. ischiadicum min.: kranial → Lig. sacrospinale,  
kaudal → Lig. sacrotuberale

**19. a) Nennen Sie die Funktionen des Lig. capitis femoris in Jugend und Alter.**

Jugend → Blutversorgung des Caput femoris

Alter → kaum bis gar keine blutversorgende Funktion mehr

**b) Welche (traumatische?) Veränderung kann hier also zu einem Versorgungsleiden am Caput femoris mit nekrotischem Gewebsuntergang führen?**

Ruptur des Ligamentes im Kindesalter.

**20. Die Fascia lata ist eine sehnartige, feste Struktur am lateralen Oberschenkel. Welche Funktion kommt Ihr zu und welcher Muskel ist daran maßgeblich beteiligt?**

Funktion: Stütze des Oberschenkels durch Kraftaufnahme  
Muskel: M. tensor fasciae latae

**21. Welche Knochen artikulieren im Articulatio genu?**

Os femoris, Os tibia

**22. Nennen Sie die Funktion der Menisken.**

Vergrößerung der Articulationsfläche zwischen Femur und Tibia → mehr Stabilität

**23. Der M. semimembranosus und das Lig. popliteum obliquum sichern das dorsale Kniegelenk. Von welchen Muskeln werden sie dabei unterstützt?**

M. gastrocnemius, M. popliteus

**24. Was ist die „Pes anserinus“?**

Der Ansatz von 3 Sehnen der Oberschenkelmuskulatur an der medialen Tibia.

**25. Vergleichen Sie Unterarm und Unterschenkel in Bezug auf die Gelenke zw. den 2 Knochen der Strukturen!**

Der UA hat 2 echte Gelenke zwischen Ulna und Radius (Articulatio radioulnaris proximalis und distalis), der US nur im proximalen Anteil ein Articulatio tibiofibularis (im distalen Bereich eine Syndesmose (Syndesmosis tibiofibularis))

**26. Erläutern Sie kurz den größten Unterschied zwischen den Ligg. collateralia der Fingergrundgelenke und den Ligg. collateralia des Knies bei der Extension.**

Bänder der Fingergrundgelenke → gelockert bei Extension, größte Beweglichkeit im Gelenk  
Bänder des Knies → fest verspannt bei Extension, keine Beweglichkeit

**27. a) Welche 3 Strukturen bilden die Gelenkpfanne des Kugelgelenks im unteren Sprunggelenk?**

Calcaneus, Os naviculare, Lig. calcaneonaviculare plantare

**b) Benennen Sie dieses Gelenk.**

Articulatio talocalcaneonaviculare

**c) Welches Gelenk (bzw. welcher Gelenkanteil) schränkt die Beweglichkeit des Kugelgelenks ein?**

Articulatio subtalaris

**28. Welche Hauptfunktion haben die Mm. interossei des Fußes?**

Verspannung des Quergewölbes.

**29. a) Am Unterschenkel lassen sich 3 Logen auffinden. Welche dieser Logen hat kein entsprechendes Gegenstück am Unterarm?**

Peroneusloge → M. peroneus brevis  
M. peroneus longus

**b) Nennen Sie die Funktion der dort liegenden Muskeln.**

Flexion im Fussgelenk, Pronation

Autor: Gerrit Künzel, Stud.med. FAU Erlangen